

Beschlussvorlage

29.07.2026

Drucksache VL-173/2026 1. Ergänzung

- öffentlich -

Aktenzeichen:	1.2 fs (025-25)
Fachbereich:	Personalverwaltung
Sachbearbeitung:	Fabio Schneider

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Haupt- und Finanzausschuss	13.08.2026	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Erbach	20.08.2026	beschließend

Stellenfreigabe Fachbereich 5.3 - Stadtpolizei

Begründung:

Dem Magistrat der Kreisstadt Erbach wird der Sachverhalt in seiner ersten Sitzung nach der Sommerpause am 10. August 2026 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Unser Mitarbeiter vom Fachbereich 2.3 – Bauhof ist zum 01.01.2026 zum Fachbereich 5.3 – Stadtpolizei gewechselt. Ab dem 01.06.2026 wurde er dann in den Fachbereich 2.1 – Hausmeister versetzt. Eine Nachbesetzung der Stelle im bisherigen Umfang von 39 Stunden wöchentlich ist für die Aufrechterhaltung der Stadtpolizei unbedingt erforderlich. Die Stelle ist derzeit mit Entgeltgruppe 9a TVöD bewertet.

Wir schlagen vor, die Stelle im bisherigen Umfang zur Nachbesetzung freizugeben.

Beschlussvorschlag:

Die Stelle im Fachbereich 5.3 – Stadtpolizei wird mit 1 VK (39 Std./Woche) zur Nachbesetzung freigegeben.

Dr. Peter Traub
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen: ja ☒ nein ☐	Pflichtaufgabe: ja ☒ nein ☐	Stelle im Stellenplan vorhanden: ja ☒ nein ☐
Erläuterungen (z.B. Gesamtkosten der Maßnahme, Folgekosten (Pflege, Abschreibungen, Zeitraum etc.), Finanzierungskosten, Einnahmen o.ä.):		
Personalkosten (Arbeitgeberaufwand)		
EG 9a TVöD, Stufe 1: 65.900,- €		